

Beschlussvorlage



Der Regionalverbandsdirektor

Vorlagen-Nr 0008/2024

Zuständigkeit: Fachdienst 50: Sozialamt

Vorlagen-Datum: 04.01.2024

Letter of Intent Burbach – Quartiersbezogene Armutsbekämpfung in dem Stadtteil Saarbrücken Burbach

Beratungsfolge	Termin	Status	Beschlussart	Ergebnis
Regionalverbandsausschuss	18.01.2024	Ö	Entscheidung	

Beschlussvorschlag:

Der Regionalverbandsausschuss beschließt, die Verwaltung zu ermächtigen / beauftragen, analog der vorliegenden Form (siehe in der Anlage beigefügten Entwurf) einen Letter of Intent betreffend die Quartiersbezogene Armutsbekämpfung in dem Stadtteil Saarbrücken Burbach zu unterzeichnen.

Sachverhalt:

Die Bekämpfung von Armut ist eine gesamtgesellschaftliche und gesamtstaatliche Aufgabe. Nicht alle Menschen verfügen über die gleichen Verwirklichungschancen. Es sind insbesondere Menschen in Armut, welche schlechtere Zugänge zu gesellschaftlichen Ressourcen, wie gutem Wohnraum, fairer Arbeit, Gesundheitsversorgung, Bildung sowie Erholungs- und Teilhabemöglichkeiten haben. Diese Situation hat sich strukturell verfestigt, so wie sich Armut insgesamt verfestigt hat.

Bundesweit und gleichermaßen im Saarland haben sich deutliche regionale Unterschiede herausgebildet. Innerhalb von Städten und Gemeinden sind Quartiere entstanden, die sich in einem schlechteren städtebaulichen Zustand befinden, deren Umweltsituation und Wirtschaftskraft abfallen und deren Bewohnerinnen und Bewohner in großer Zahl von sozialer Ausgrenzung und Armut betroffen sind.

Es sind im Saarland insbesondere ehemalige Hütten- oder Bergbaustandorte wie unter anderem Völklingen, die von gesamtstädtischen und allgemeinen Entwicklungen entkoppelt sind.

Trotz des Engagements vieler Beteiligten konnten für die Quartiere und ihre Bewohnerinnen und Bewohner bislang keine Trendwenden erzielt werden, sodass sich strukturelle Benachteiligungen und Armut verfestigt haben. Dass diese Entwicklung nicht aufzuhalten war, verdeutlicht, wie komplex die Herausforderungen sind.

Um diesen ganzheitlich, nachhaltig und kraftvoll zu begegnen, bündeln das Land, der Regionalverband und die Kommune künftig ihre Ressourcen und setzen sie gezielt zur Verbesserung der Situation in den betroffenen Quartieren ein, mit der Zielsetzung, dass benachteiligte Quartiere innerhalb von zehn Jahren zu aufstrebenden Quartieren werden. Insbesondere den betroffenen Menschen sollen durch konkrete, nachhaltige Verbesserungen klare Perspektiven aufgezeigt werden. Dies gelingt nur, wenn alle staatlichen und gesellschaftlichen Akteurinnen und Akteure transparent und vernetzt zusammenarbeiten und die Bevölkerung einbinden.

Dieses ganzheitliche, ressort- und ebenenübergreifende Hilfearrangement ist Teil des Landesvorhabens einer „Quartiersbezogenen Armutsbekämpfung im Saarland“. Die Mittelstadt Völklingen im Regionalverband Saarbrücken ist eines von drei Projektgebieten der Quartiersbezogenen Armutsbekämpfung im Saarland.

Das Land, der Regionalverband und die Landeshauptstadt haben den

**– Stadtteil Saarbrücken-Burbach –
mit den Distrikten: Hochstraße, Füllengarten**

als Perspektivquartier ausgewählt. Hier haben insbesondere die Kommune und der Regionalverband gemeinsam mit vielen lokalen Akteurinnen und Akteuren ein langjähriges Engagement entwickelt, um Armutsrisiken und -folgen nachhaltig und generationsübergreifend vor Ort zu bekämpfen. Gemeinsam mit dem Land sollen in den kommenden zehn Jahren, aufbauend auf diesen Erfahrungen, insbesondere regionale und lokale Problemlagen nochmals genauer in den Fokus genommen und Hilfepläne initiiert werden, um spürbare Verbesserungen zu erreichen.

Das Land, der Regionalverband und die Landeshauptstadt vereinbaren, zur Erreichung der gemeinsamen Ziele ebenenübergreifend eng zusammenzuarbeiten. Sie werden eigene Ressourcen identifizieren und in den Prozess einbringen. Sie etablieren eine gemeinsame Kommunikationsstruktur, welche die beteiligten Akteurinnen und Akteure vernetzt und die im Quartier lebenden Menschen aktiviert und beteiligt. Sie stellen sich hierfür gegenseitig die erforderlichen Informationen zur Verfügung.

Anlage/n:

Letter of Intent Burbach